

*Werden Sie geprüfte Fachkraft für
Warenursprungs- und Präferenzrecht (WuP).*



Zertifikatslehrgang Präferenzfachwirt:in

In unserem Zertifikatskurs lernen Sie auf hohem Niveau umfassende Kenntnisse im **komplexen Warenursprungs- und Präferenzrecht** und entwickeln sich zur Fachkraft.

IHRE VORTEILE

- ✓ Sie sind nach dem Kurs in der Lage selbständig und sicher ein **unternehmensspezifisches Präferenzkalkulationssystem passgenau zu entwickeln, einzuführen und zu kontrollieren** sowie Ausnahmen und Sonderfälle effektiv abzuwickeln. Unser Lehrgang vermittelt Ihnen **exklusives Wissen und tiefgehende Praxisanwendungen, die in keiner anderen Fortbildung zu finden sind.**
- ✓ Durch den **breiten Wissenserwerb und Erfahrungsaustausch** werden Sie zum kompetenten Ansprechpartner und legen den Grundstein für eine **erfolgreiche und effiziente Zusammenarbeit mit der Zollbehörde, Ihren Lieferanten und Ihren Kunden.** Sie können im Anschluss sowohl für wiederkehrende Fälle als auch Einzelfälle unter Beachtung der Anforderungen Ihrer Kunden **das beste Ergebnis ermitteln.**
- ✓ Sie lernen **Präferenzrecht und dessen konforme Praxisabwicklung von A bis Z** und erhalten mit den **Schulungsunterlagen** und dem **Fachbuch „Warenursprung und Präferenzen“** ein systematisches Grundlagenwerk, sodass Sie unternehmensintern **selbst das notwendige Wissen im Kollegenkreis vermitteln** können.
- ✓ Der Mix aus unserer **Online-Lernplattform mit abwechslungsreichen Übungen** und Quizfragen und **Live-Unterricht mit erfahrenen Fachleuten** aus der Praxis ermöglichen Ihnen intensives Lernen und Anwenden für **schnellen und nachhaltigen Lernerfolg.** Ein **hoher Workshop-Anteil** im Unterricht vertieft Ihren Lerneffekt und macht Ihnen den Transfer in Ihren persönlichen Arbeitsalltag leichter.
- ✓ Sie erhalten nach Bestehen der Prüfung das **Zertifikat „Präferenzfachwirt:in“** als **Befähigungsnachweis zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber.** Das Zertifikat orientiert sich an den Level-3-Vorgaben des EU-Rahmenplans für Zollkompetenz und kann der **Zollbehörde im Rahmen des AEOs** und anderer Bewilligungen als Fortbildungsnachweis vorgelegt werden.
- ✓ Sie werden **Teil des Netzwerks Gleichgesinnter**, in dem Sie sich durch persönliche und fachliche Erfahrungen gegenseitig unterstützen und **schneller zu Problemlösungen finden** können. Sie erhalten zudem **exklusiven Zugang** zu den Fachwirt-Update-Veranstaltungen, um **auf hohem Niveau auf dem Laufenden** zu bleiben.

AGENDA

THEMENÜBERSICHT

Die folgende Übersicht enthält eine Auswahl aller Themenbereiche, welche in unserer Veranstaltung behandelt werden sollen. Durch aktuelle Rechtsänderungen können sich Verschiebungen in den Schwerpunkten ergeben.

Modul 1

Präferenzfachwirt:in: Theorie und Grundlagen

- **Das Präferenzrecht der EU**
- **Definition und Bedeutung der verschiedenen Warenursprünge**
- **Ermittlung des präferenziellen Warenursprungs**
Regelursprungsprüfung
Besonderheiten: Gesamtbetrachtungweise, Allgemeine Toleranzregel, Rabattregel
Stufenweiser Ursprungserwerb / Baugruppenkalkulation
- **Kumulierung im Präferenzrecht**
Bedeutung und Anwendung der Kumulierung
Bilaterale und diagonale Kumulierung
Volle und eingeschränkte Kumulierung
Das Regionale Übereinkommen (RÜ) / PAN-EURO-MED
- **Formelles Präferenzrecht**
Förmliche Nachweise EUR.1, EUR-MED, A.TR
Vereinfachte Nachweise UE, UE-Euro-MED, EzU, Gewissheit des Einführers

Lieferantenerklärungen Anhang 22-15 bis 22-18 UZK-DA
Dokumentenketten innerhalb der Supply Chain als Nachweis
INF 4-Verfahren

- **Übungen zur Ursprungsermittlung**

Modul 2

Präferenzfachwirt:in: Umsetzung in die betriebliche Praxis

- **Vereinfachungen im formellen Präferenzrecht**
- **Die Präferenzkalkulation im Unternehmen: Systemauswahl**
Auswahlverfahren (Kosten-Nutzen, Aufkommen, manuell oder automatisiert)
Prozessmodellierung
Scoring-Modell
- **Die Präferenzkalkulation im Unternehmen: System-einstellung**
Definition von Präferenzzonen
Worst-Case-Szenarien, Multiple-Sourcing, Intercompany-Business
Bewertung von Vormaterialien
Lohnherstellerprozesse

- **Die Präferenzkalkulation im Unternehmen: Systemkontrolle**

User-Profile, Schulungen
Interne Kontrollen
Early Involvement
Local Content

- **Organisation im Unternehmen**

Der/die Gesamtverantwortliche
Organisationspflicht
Bewilligungsaufgaben

- **Das ausländische Nachprüfungersuchen**

Modul 3

Präferenzfachwirt:in: Praxismodul

- **Risikomanagement**
- **Praxisübung (2 Tage)**
Definition und Systemeinstellung des eigenen Präferenzkalkulationssystems
- **Prüfungsvorbereitung und Abschlussklausur**



Termine finden Sie auf unsere Webseite:

shop.reguvis.de/zertifikatslehrgang/paerferenzfachwirtin/

6 gute Gründe für Sie als Arbeitgeber Angestellte zu diesem Lehrgang anzumelden:

- > Steigerung der Mitarbeiterkompetenz und -produktivität mit positiven Auswirkungen auf die Compliance und die Effizienz von Prozessen sowie die Nutzung von kosten- und ressourcensparenden Ausnahmen und Sonderfällen
- > Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens durch innovative Lösungen und Ideen der gut ausgebildeten Fachkräfte
- > Kundenbindung und -neuaquise durch das Ausnutzen aller präferenzrechtlicher Möglichkeiten unter minimalem Einsatz durch die einzigartig ausgebildeten Mitarbeiter:innen
- > Anstieg der Zufriedenheit von Kunden und Behörden durch Kontakt mit kompetenten, zertifizierten Angestellten
- > Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit und der Attraktivität als Arbeitgeber
- > Nachhaltiges Unternehmenswachstum durch Mitarbeiterbindung und -förderung und Reduzierung der Fluktuation